1) Mehrfachauswahl
Welche Aussagen zu Untersuchungsbefunden bei Lungenerkrankungen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Bei einer Infiltration kann bei der Perkussion eine Dämpfung gefunden werden.
B) Bei einer Infiltration ist die Bronchophonie in der Regel verstärkt.
C) Bei einer Infiltration ist der Stimmfremitus typischerweise vermindert.
D) Bei einem Pneumothorax ist die Bronchophonie in der Regel verstärkt.
E) Bei einem Pneumothorax ist der Stimmfremitus typischerweise verstärkt.

2) Einfachauswahl
Um solide, maligne Tumoren einzuteilen wird meist die TNM-Klassifikation verwendet. Dabei werden weitere Großbuchstaben nachgestellt (zum Beispiel G, R, L oder V) um den Tumor weiter zu klassifizieren.
Welcher Begriff wird nicht durch den vorangegangenen Buchstaben in der TNM-Klassifikation korrekt zugeordnet?

A) T: Ausdehnung des Primärtumors
B) N: Lymphknotenmetastasierung
C) M: Mitotische Aktivität
D) G: Differenzierungsgrad
E) R: Resektionsstatus nach Operation

3) Mehrfachauswahl
Ein Patient entwickelt in Ihrer Praxis plötzlich Symptome eines Schlaganfalls. Wie verhalten Sie sich in dieser Situation richtig?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Rasche Vorstellung beim Hausarzt empfehlen.
B) Vitamin D intramuskulär verabreichen.
C) Vitalfunktionen des Patienten überprüfen und schnellstmöglich die Notrufnummer 112 anrufen.
D) Den sog. FAST-Test durchführen, um die Verdachtsdiagnose grob orientierend zu prüfen.
E) Dem Patienten mindestens 1 Liter zu trinken geben und den Patienten sich mit Unterstützung bewegen lassen, um die Blutzirkulation anzuregen.

4) Aussagenkombination
Für welche Erkrankung(en) gibt es gesetzliche Regelungen zur Notwendigkeit einer Immunisierung bzw. eines Immunitätsnachweises, um vulnerable Gruppen in Gemeinschafts- und medizinischen Einrichtungen besser zu schützen?

1. Mumps
2. Tetanus
3. Masern
4. Röteln
5. Diphterie

A) nur 3 ist richtig
B) nur 2 und 5 sind richtig
C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
D) nur 1,2 und 3 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

5) Einfachauswahl
Wo findet die Spermienproduktion statt?

A) Prostata
B) Hoden
C) Eichel
D) Nebenhoden
E) Samenbläschen

6) Einfachauswahl
Bei welchen der folgenden Erkrankungen oder Syndromen ist das Auftreten von Ikterus am wenigsten wahrscheinlich?

A) Virushepatitis
B) Gilbert-Meulengracht-Syndrom
C) Pankreaskopfkarzinom
D) Urolithiasis
E) Choledocholithiasis

7) Aussagenkombination
Welche der folgenden Zustände können typischerweise die Wundheilung negativ beeinflussen?

1. Diabetes mellitus
2. Das Vorliegen der Blutgruppe AB
3. Ein Vitamin C-Mangel
4. Die Einnahme von Kortison
5. Die Einnahme von Vitamin D zum Ausgleich eines Vitamin D-Mangels

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 2 und 5 sind richtig
C) nur 3 und 5 sind richtig
D) nur 1, 3 und 4 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

8) Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Gelenke sind anatomisch betrachtet Kugelgelenke?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Daumengrundgelenk
B) Schultergelenk
C) Proximales Speichen-Ellen-Gelenk
D) Proximales Handgelenk
E) Hüftgelenk

9) Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Herzinsuffizienz sind richtig?

1. Unter Herzinsuffizienz NYHA I treten die Beschwerden bei geringer Belastung auf.
2. Perikard-Erkrankungen können nicht zur Herzinsuffizienz führen.
3. Herzrhythmusstörungen können zur Herzinsuffizienz führen.
4. Gastrointestinale Beschwerden sowie Gewichtszunahme können bei einer Herzinsuffizienz auftreten.
5. Begrenzung der Flüssigkeitszufuhr spielt eine Rolle bei der Behandlung einer refraktären Herzinsuffizienz.

A) nur 2 und 3 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
D) nur 1, 3 und 4 sind richtig
E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

10) Aussagenkombination
Welche der nachfolgenden Aussagen zum Asthma bronchiale ist/sind korrekt?

1. Primär die Einatmung ist erschwert.
2. Primär die Ausatmung ist erschwert.
3. Die Symptome verschlechtern sich oft während der Nacht und/oder in den frühen Morgenstunden.
4. Die übermäßige Bildung von zähem Schleim gehört zur Pathophysiologie.
5. Ein Asthmaanfall kann durch Acetylsalicylsäure ausgelöst werden.

A) nur 1 ist richtig
B) nur 1 und 4 sind richtig
C) nur 2 und 5 sind richtig
D) nur 1, 3 und 5 sind richtig
E) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

11) Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Erscheinungsformen können typischerweise bei einer unbehandelten Syphilis/Lues im Langzeitverlauf (nach Jahren bis Jahrzehnte) auftreten?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) subakute sklerosierende Panenzephalitis
B) Erythema migrans
C) progressive Paralyse
D) Aortenaneurysma
E) Wernicke-Enzephalopathie

12) Aussagenkombination
Was sind typische Ursachen für eine periphere Fazialisparese?

1. Borreliose
2. Idiopathisches Auftreten
3. Herpes zoster
4. Legionellose
5. Trauma

A) nur 2 und 4 sind richtig
B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

13) Mehrfachauswahl
Welche Aussagen zu Persönlichkeitsstörungen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Der Leidensdruck entsteht meist durch Probleme im sozialen und beruflichen Bereich.
B) Die Personen erleben ihr Verhalten stets als ich-dyston.
C) Aufgrund der starren Verhaltens- und Denkmuster ist eine Psychotherapie trotz Leidensdruck nicht indiziert.
D) Typisches Merkmal der anankastischen Persönlichkeitsstörung ist eine übertriebene, theatralische Selbstdarstellung.
E) Typische Merkmale der schizoiden Persönlichkeitsstörung sind eine ausgeprägte Kontaktstörung mit einzelgängerischem Verhalten und eingeschränkten affektiven Fähigkeiten.

14) Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Psoriasis treffen zu?

1. Psoriasis tritt erst im Erwachsenenalter auf.
2. Psoriasis ist eine Hauterkrankung, bei der der behaarte Kopfbereich nicht betroffen ist.
3. Die Therapie der Psoriasis besteht in allen Stadien in der alleinigen topischen Behandlung.
4. Bei Männern geht die Psoriasis oft mit einer Epilepsie einher.
5. Psoriasis ist ansteckend.

A) 1-5, alle sind falsch
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 2 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

15) Einfachauswahl
Welches Hormon wird vor allem in der Schilddrüse gebildet?

A) TSH
B) Calcitonin
C) Parathormon
D) Prolaktin
E) Aldosteron

16) Aussagenkombination
Welche Aussagen treffen zur Epicondylitis lateralis, dem sogenannten Tennisellenbogen, zu?

1. Die Beschwerden entstehen typischerweise durch eine chronische Überlastung der Hand- und Fingerextensoren.
2. Die Schmerzen nehmen bei Palmarflexion des Handgelenkes gegen Widerstand zu.
3. Der radiale Epicondylus des Ellenbogens schmerzt.
4. Eine konservative Therapie kann mittels Dehnung, Bandagen und progressiver Belastung erfolgen.
5. Die Ausheilungsquote bei konservativer Therapie ist gering.

A) nur 2 und 4 sind richtig
B) nur 1 und 3 sind richtig
C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
D) nur 1, 2 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

17) Einfachauswahl
Sie untersuchen eine hochschwangere Frau in Rückenlage. Plötzlich klagt sie über Beschwerden, sodass Sie ein Vena cava-Kompressionssyndrom vermuten.
Welche Aussage zum Vena cava-Kompressionssyndrom ist richtig?

A) Beim Vena cava-Kompressionssyndrom kommt es häufig zu einer Tachykardie des Fetus.
B) Ursächlich ist ein Abklemmen der Plazentagefäße durch Druck von der Vena cava.
C) Die Schwangere sollte am besten sofort in Kopf-Tieflagerung gebracht werden.
D) Die Schwangere sollte am besten sofort auf die rechte Körperseite gelagert werden.
E) Die Schwangere sollte am besten sofort auf die linke Körperseite gelagert werden.

18) Aussagenkombination
Welche Aussage(n) zur Berufs- und Gesetzeskunde ist/sind richtig?

1. Das Infektionsschutzgesetz (IfSG) bestimmt ein Behandlungsverbot durch Heilpraktiker für namentlich meldepflichtige Krankheiten.
2. Es gibt Erkrankungen, bei denen für Heilpraktiker ein Behandlungsverbot besteht, obwohl diese nicht meldepflichtig sind.
3. Alle Erkrankungen, bei denen für den Heilpraktiker ein Behandlungsverbot besteht, sind meldepflichtig.
4. Für den Heilpraktiker ist die Behandlung von Personen verboten, wenn diese in der gewerblichen Lebensmittelherstellung arbeiten und der Verdacht auf eine mikrobiell bedingte Lebensmittelvergiftung oder auf eine akute infektiöse Gastroenteritis besteht.
5. Sowohl der Verdacht auf als auch die Erkrankung an einer akuten infektiösen Gastroenteritis sind namentlich zu melden, wenn bei zwei oder mehr Personen gleichartige Erkrankungen auftreten, bei denen ein epidemischer Zusammenhang wahrscheinlich ist oder vermutet wird.

A) nur 3 ist richtig
B) nur 1 und 2 sind richtig
C) nur 2, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
E) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig

19) Aussagenkombination
Welches sind typische Hautzeichen/-erscheinungen bei einer fortgeschrittenen Leberzirrhose?

1. Vitiligo an den Extremitäten
2. Kleieartige Schuppungen an den Streckseiten der Ellenbogen und Knien
3. Palmarerythem
4. Lacklippen
5. Kratzspuren wegen Juckreiz

A) nur 1 und 3 sind richtig
B) nur 2 und 5 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

20) Mehrfachauswahl
Ansteckende Krankheiten können entweder direkt oder indirekt übertragen werden. Welcher Übertragungsweg mit dazugehörigem Beispiel stellt einen direkten Übertragungsweg dar?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) von Mensch zu Mensch: Keuchhusten
B) über Zwischenwirte: Lyme-Borreliose
C) über Wasseranlagen: Legionellose
D) über eine (Anopheles-) Mücke: Malaria
E) über die Plazenta von Mutter auf Kind: Toxoplasmose

21) Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zu Delir treffen zu?

1. Das hyperaktive Delir zeigt typischerweise stereotype Aktivitäten, leichte Erregbarkeit und/oder Euphorie.
2. Das hypoaktive Delir zeigt typischerweise Schwerfälligkeit, verlangsamte und reduzierte Sprache und/oder ein reduziertes Bewusstsein.
3. Beim Alkoholdelir (Delirium tremens) findet man neben einer psychotischen oft auch eine psychovegetative Symptomatik (Hypertonie, Tachykardie, Tremor).
4. Prädisponierende Faktoren eines Delirs sind hohes Lebensalter und Demenz.
5. Die Symptomatik zeigt sich im Tagesverlauf oft fluktuierend und abends oft stärker ausgeprägt.

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

22) Einfachauswahl
Was bedeutet das Schubladenphänomen?

A) Eine abnorme Beweglichkeit als Zeichen der Gelenkinstabilität, zum Beispiel eine abnorme Verschieblichkeit des Unterschenkels gegen den Oberschenkel im Kniegelenk infolge eines Kreuzbandrisses.
B) Die Vermeidung von Angst bei unangenehmen, oft widersprüchlichen Gefühlen, indem die Gefühle oder Ideen gedanklich voneinander getrennt werden.
C) Das Aufgliedern komplexer Lerninhalte, um das Lernen zu vereinfachen.
D) Plötzlich aufgetretene Kreuzschmerzen nach einer tiefen Vorbeugung in der Taille bei gestreckten Kniegelenken (typischerweise beim Einräumen einer Schublade).
E) Eine Einschränkung der Streckung im proximalen Handgelenk infolge einer Nervus radialis-Läsion.

23) Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zu Refraktionsanomalien treffen zu?

1. Bei Kurzsichtigkeit können Betroffene Objekte in der Ferne scharf sehen, in der Nähe jedoch nicht.
2. Bei Weitsichtigkeit können Betroffene Objekte in der Ferne scharf sehen, in der Nähe jedoch nicht.
3. Bei Kurzsichtigkeit liegt das scharfe Bild vor der Netzhautebene; der Augapfel ist zu lang.
4. Bei Weitsichtigkeit liegt das scharfe Bild vor der Netzhautebene; der Augapfel ist zu lang.
5. Die Alterssichtigkeit beruht auf einem altersbedingten physiologischen Längenwachstum des Augapfels.

A) nur 1 und 3 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 2 und 4 sind richtig
D) nur 1, 4 und 5 sind richtig
E) nur 2, 3 und 5 sind richtig

24) Einfachauswahl
Eine Mutter berichtet, dass ihr 3-jähriger Sohn gestolpert sei, als sie mit ihm in den Bus einsteigen wollte. Die Mutter habe einen Sturz verhindert, indem sie ihn an seiner linken Hand nach oben gezogen habe. Im Bus habe der Junge geweint und sich geweigert seine Jacke auszuziehen.
In Ihrer Praxis sehen Sie nun, dass der linke Arm des Jungens schlaff herunterhängt mit der Handfläche nach hinten zeigend. Sie vermuten die häufigste Subluxation im Kleinkindesalter. Welche anatomische Struktur ist betroffen?

A) Humeruskopf
B) Radiuskopf
C) Olecranon
D) Ulnariskopf
E) Kahnbein

25) Einfachauswahl
Bei welcher Erkrankung handelt es sich um eine rasch auftretende, schmerzhafte, bakteriell verursachte Augenlidentzündung?

A) Gerstenkorn
B) Hagelkorn
C) Morbus Osler
D) Basaliom
E) Grauer Star

26) Mehrfachauswahl
Welche Aussagen zu Gangstörungen treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Bei einer kompletten zentralen Hemiparese kommt es zur kreisenden Beinführung (Zirkumduktion) und Beugehaltung des adduzierten Armes.
B) Bei Kleinhirnstörungen kommt es typischerweise nicht zu Störungen des Gangbildes.
C) Bei spastischer Parese kommt es typischerweise zum Watschelgang.
D) Ein kleinschrittig-schlurfender Gang ist typisch bei Morbus Parkinson.
E) Eine Hüftdysplasie führt in der Regel zum Stepper-/Storchengang.

27) Einfachauswahl
Was kommt bei der Eklampsie, nicht aber bei der Präeklampsie, vor?

A) Kopfschmerzen
B) generalisierte tonisch-klonische Krämpfe
C) Sehstörungen
D) Proteinurie
E) Hypertonie

28) Einfachauswahl
Bei einer Entzündung spricht man von fünf Kardinalsymptomen. Welches der folgenden Symptome gehört nicht dazu?

A) Schmerz
B) Juckreiz
C) Überwärmung
D) gestörte oder eingeschränkte Funktion
E) Schwellung

29) Einfachauswahl
Was beschreibt den Begriff der akustischen Halluzination korrekt?

A) Ohrgeräusche als Folge von Hörfilterverlust
B) Illusorische Verkennung von realen externen Reizen
C) Unbeirrbare Überzeugung, verfolgt zu werden
D) Vorahnung, dass eine Katastrophe bevorstehen könnte
E) Sinneswahrnehmung ohne äußere Reizquellen

30) Aussagenkombination
Wann können Reflexe aufgehoben oder vermindert sein?

1. Bei einer Störung (Unterbrechung) des sensiblen Reflexschenkels
2. Bei einer Störung der motorischen Endplatte
3. Bei Muskelerkrankungen (Myopathien)
4. Bei peripheren Nervenschäden
5. Im akuten Stadium einer Rückenmarksläsion

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 3 und 5 sind richtig
D) nur 1, 3 und 4 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

31) Mehrfachauswahl
Welche Aussagen treffen zum Keuchhusten zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Es besteht eine geringe Kontagiosität.
B) Typische Komplikationen sind eine Mittelohrentzündung sowie eine Lungenentzündung.
C) Eine Impfung der Mutter ist in der Schwangerschaft kontraindiziert.
D) Bei Säuglingen kann die Infektion asymptomatisch verlaufen und dennoch zum plötzlichen Kindstod führen.
E) Eine Heilpraktikerin bzw. ein Heilpraktiker darf die Keuchhustenerkrankung durch stärkende Maßnahmen behandeln.

32) Aussagenkombination
Eine Hypokalzämie tritt typischerweise bei den folgenden Erkrankungen oder Therapien auf:

1. Hypoparathyreoidismus
2. Vitamin-D-Mangel
3. Therapie mit Schleifendiuretika
4. Prolaktinom
5. Multiples Myelom

A) nur 3 und 4 sind richtig
B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
D) nur 4 und 5 sind richtig
E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

33) Mehrfachauswahl
Welche Wirkung zeigt der Sympathikus an den Organsystemen des Körpers?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Die Pupillen werden erweitert.
B) Die Bronchien werden erweitert.
C) Die Darmtätigkeit wird angeregt.
D) Die Herzkranzgefäße werden verengt.
E) Der Herzschlag wird verlangsamt.

34) Einfachauswahl
Welches der nachgenannten Symptome ist untypisch für eine Urämie?

A) Übelkeit
B) Anämie
C) Lungenödem
D) Foetor urämicus
E) Harninkontinenz

35) Mehrfachauswahl
Welche Aussagen zum Herzinfarkt treffen zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Ein Herzinfarkt tritt meistens infolge einer koronaren Herzkrankheit mit hochgradiger Stenose oder Verschluss einer Koronararterie auf.
B) Eine typische Herzinfarktsymptomatik tritt bei Diabetikern häufiger auf als bei Menschen ohne Diabetes mellitus.
C) Herzrhythmusstörungen haben keinen Einfluss auf die Prognose eines akuten Herzinfarktes.
D) Troponin T ist ein wichtiger Laborparameter bei Verdacht auf Herzinfarkt.
E) Damit bei einem Herzinfarkt typische Symptome auftreten, ist eine Beteiligung der Aorta ascendens erforderlich.

36) Aussagenkombination
Welche Aussagen zum Morbus Basedow sind richtig?

1. Der Morbus Basedow ist eine Autoimmunerkrankung.
2. Typischerweise erkranken mehr Frauen als Männer am Morbus Basedow.
3. Eine operative Entfernung der Schilddrüse ist bei Vorliegen eines Morbus Basedow unumgänglich.
4. Patienten/Patientinnen mit einem Morbus Basedow sollte ein Nikotinverzicht empfohlen werden.
5. Die typischen klinischen Symptome des Morbus Basedow sind u. a. Gewichtszunahme, Bradykardie, Hypotonie und starke Kälteempfindlichkeit.

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 3, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2 und 4 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

37) Einfachauswahl
Welche Aussage zu Frakturen trifft zu?

A) Die tertiäre Frakturheilung beschreibt die Wundheilung nach operativer Therapie.
B) Als offene Frakturen werden Frakturen beschrieben, bei denen es zur Eröffnung von Blutgefäßen kommt.
C) Eine konservative Frakturbehandlung findet heutzutage keine Anwendung mehr.
D) Behandlungsrelevante Blutungen kommen bei geschlossenen Frakturen nicht vor.
E) Die Prüfung des Pulses distal einer Fraktur an Extremitäten ist erforderlich.

38) Aussagenkombination
Ausgehend von einem 28-tägigen Menstruationszyklus sind welche der folgenden Aussagen richtig?

1. Das prämenstruelle Syndrom setzt meist unmittelbar nach der Regelblutung ein und dauert ca. 20 Tage.
2. Bei Kinderwunsch ist Geschlechtsverkehr kurz vor bis am Tag des Eisprungs herum zu empfehlen, also ca. um den 12.-14. Zyklustag.
3. Nach dem Eisprung sinkt die Basaltemperatur um ca. 1° C.
4. Die Ausbildung des Gelbkörpers in der zweiten Zyklushälfte dient vor allem der Produktion von Progesteron.
5. Die Hormone LH und FSH werden in den Eierstöcken gebildet.

A) nur 1 und 5 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 3 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

39) Einfachauswahl
Häufigste Erkrankung des Gleichgewichtsorgans ist der benigne paroxysmale Lagerungsschwindel. Welche Aussage trifft zu?

A) Die Erkrankung geht mit einer einseitigen Schwerhörigkeit einher.
B) Der Schwindel wird durch Veränderungen der Körperposition, wie zum Beispiel beim Aufsitzen aus der liegenden Position, ausgelöst.
C) Typisches Symptom ist ein Drehschwindel, der anhaltend ist und nicht nach einiger Zeit abklingt.
D) Die Therapie besteht aus dem Tragen eines Halskragens um Kopfbewegungen zu minimieren.
E) Nur die Fachärztin bzw. der Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde darf den benignen paroxysmalen Lagerungsschwindel behandeln.

40) Aussagenkombination
Welche Aussagen zum krankhaften Alkoholkonsum sind zutreffend?

1. Es gibt keine Laborparameter, die auf einen erhöhten Alkoholkonsum hinweisen.
2. Als Zeichen eines Pfortaderstaus kann ein Caput medusae auftreten.
3. Spider naevi sind Hinweise auf eine mögliche Komplikation des Alkoholkonsums.
4. Eine Polyneuropathie und/oder eine Kardiomyopathie können als Folgen des Alkoholkonsums auftreten.
5. Das Suizidrisiko ist bei alkoholkranken Menschen erhöht.

A) 1-5, alle sind falsch
B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
C) nur 3, 4 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

41) Aussagenkombination
Eine Otitis media ...

1. ist meist Folge eines Infekts im Nasen-Rachen-Raum.
2. kann Ursache von Zahnschmerzen sein.
3. gehört zu den häufigsten Erkrankungen bei Kleinkindern.
4. kann nur symptomatisch behandelt werden.
5. kann zu einer Meningitis führen.

A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
B) nur 3, 4 und 5 sind richtig
C) nur 2, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

42) Mehrfachauswahl
Wählen Sie **zwei** Antworten!
Zu den bösartigen Tumoren der Haut zählen...

A) Nävuszellnävus
B) Hämangiom
C) Spinaliom
D) Malignes Melanom
E) Fibrom

43) Aussagenkombination
Bei welchen der folgenden Krankheiten stellen Kopfschmerzen ein Leitsymptom dar?

1. Ulcus molle
2. Arteriitis temporalis
3. Akutes Glaukom
4. Rupturiertes Aneurysma im Bereich des Circulus arteriosus Willisii
5. Chronisch-venöse Insuffizienz

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

44) Aussagenkombination
Welches sind mögliche klinische Erscheinungsbilder/ Symptome einer bakteriellen Entzündung der Mitralklappe?

1. Schlaganfall
2. Fieberhafte Temperaturen
3. Niereninfarkt
4. Ein neu aufgetretenes Herzgeräusch
5. Schmerzhafte Knötchen an den Fingern und Zehen (Osler-Knötchen)

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 4 und 5 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

45) Aussagenkombination
Welche Aussagen treffen auf den Hitzschlag zu?

1. Es handelt sich um einen lebensbedrohlichen Hitzeschaden.
2. Je nach Schwere des Hitzschlages kann es zu Krampfanfällen und Multiorganversagen kommen.
3. Die Körperkerntemperatur ist zumeist auf über 40 °C erhöht.
4. Beim klassischen Hitzschlag ist die Haut mitunter trocken.
5. Therapeutisch erfolgt eine rasche Einleitung der Körpertemperatursenkung.

A) nur 1, 3 und 4 sind richtig
B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
C) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

46) Einfachauswahl
Bei einem Mann ist der linke Arm großflächig verbrannt. Man sieht neben einer Rötung noch eine Blasenbildung. Der Mann gibt starke Schmerzen an.

A) Es handelt sich um eine Verbrennung 3-ten Grades.
B) Es sind etwa 18 % der Körperoberfläche verbrannt.
C) Beim Abschätzen der verbrannten Körperoberfläche entspricht die Handfläche inklusive der Finger etwa 1 % der Körperoberfläche.
D) Bei der Einschätzung der verbrannten Körperoberfläche ist die Hautoberfläche des Armes deutlich größer als die Hautoberfläche des Kopfes.
E) Die wichtigste Erstmaßnahme bei Brandwunden stellt eine Behandlung mit Eis dar.

47) Einfachauswahl
Von den unten aufgeführten Organen metastasiert das Prostatakarzinom am häufigsten in:

A) die Knochen
B) die Lunge
C) die Leber
D) die Nieren
E) das Gehirn

48) Aussagenkombination
Welche Aussagen zur postpartalen Depression treffen am ehesten zu?

1. Sie tritt wenige Tage nach der Entbindung auf und klingt etwa nach 2 Wochen wieder ab.
2. Sie entwickelt sich meist innerhalb von wenigen Wochen nach der Geburt.
3. Im Gegensatz zu einer rezidivierenden depressiven Störung besteht keine Suizidgefahr.
4. Zu den Symptomen zählen Schlafstörungen, verminderte Konzentration und erhöhte Ermüdbarkeit.
5. Die behandelnde Heilpraktikerin / der behandelnde Heilpraktiker sollte der Patientin eine Vorstellung bei einer (Fach-) Ärztin bzw. einem (Fach-) Arzt empfehlen, um zu klären, ob eine medikamentöse Behandlung indiziert ist.

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 2, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
E) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

49) Aussagenkombination
Welche Aussagen sprechen gegen ein Reizdarmsyndrom?

1. Fieber
2. Nächtliche Diarrhö
3. Druck- und Völlegefühl nach den Mahlzeiten
4. Blut im Stuhl
5. Blähungen

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
D) nur 1, 3 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

50) Mehrfachauswahl
Welche Aussagen zum Hämorrhoidalleiden sind richtig?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Krankhaft ist das Vorliegen eines Schwellkörpers (Corpus cavernosum recti) im Analkanal.
B) Ein sehr häufiges Symptom ist die peranale Blutung.
C) Bei Grad I (Knoten von außen nicht sichtbar) finden sich meist keine Schmerzen, aber gelegentlich Blutungen.
D) Beim Auftreten von Jucken, Brennen oder Nässen ist eine operative Entfernung die einzige Möglichkeit die Beschwerden zu behandeln.
E) Die Hämorrhoidalthrombose als Komplikation verursacht Stuhlinkontinenz jedoch keine Schmerzen.

51) Aussagenkombination
Bei welchen der folgenden Erkrankungen, Störungen oder Zuständen kann es zu einem Haarverlust/-ausfall kommen?

1. Hyperthyreose
2. androgenetische Alopezie
3. Verabreichung von Zytostatika
4. Eisenmangel
5. Tinea capitis

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 3 und 4 sind richtig
C) nur 2, 3 und 5 sind richtig
D) nur 1, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

52) Aussagenkombination
Welche Aussage(n) zur Tuberkulose trifft/treffen zu?

1. Wenn die Frühphase der Lungentuberkulose überstanden ist, entwickelt sich in der Spätphase keine offene Tuberkulose mehr.
2. Zum aktuellen Zeitpunkt gibt es keine wirksame Therapie zur Behandlung von Tuberkulose.
3. Bei Husten, erhöhter Temperatur, Leistungsminderung und Gewichtsverlust sollte an eine Tuberkulose gedacht werden.
4. Die BCG-Impfung bietet einen zuverlässigen Schutz vor Tuberkulose, der in der Regel lebenslang anhält.
5. Sobald sich die Symptomatik ausreichend gebessert hat, sollte die medikamentöse Therapie der Tuberkulose beendet werden, um Nebenwirkungen zu vermeiden.

A) nur 3 ist richtig
B) nur 1 und 3 sind richtig
C) nur 2 und 4 sind richtig
D) nur 1, 2 und 3 sind richtig
E) nur 2, 3 und 5 sind richtig

53) Aussagenkombination
Welche Aussagen zur Blutdruckmessung sind richtig?

1. Der Blutdruck sollte in der Regel bei einer Erstuntersuchung mindestens einmal an beiden Armen gemessen werden.
2. Bei der ersten Konsultation einer Person mit einem einseitigen Lymphödem des Armes sollte der Blutdruck an beiden Armen gemessen werden, um die hämodynamische Auswirkung des Ödems zu quantifizieren.
3. Bei der manuellen Messmethode sollte der Puls der Arteria radialis während des Aufpumpens der Manschette kontrolliert werden.
4. Zu schmale Manschettenbreiten ermitteln häufig falsch niedrige Werte.
5. Wenn die Messung mit einer Blutdruckmanschette am Oberarm stattfindet, sollte der Arm oberhalb der Herzhöhe gelagert werden.

A) nur 1 und 3 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
D) nur 1, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

54) Einfachauswahl
Der First-Pass-Effekt bezeichnet welchen der folgenden Vorgänge?

A) Die Metabolisierung von Stoffen in der Leber, bevor sie in den Körperkreislauf gelangen
B) Den ersten Durchfluss des Blutes durch die Umbilicalarterie
C) Die Abfiltration von Primärharn zu Sekundärharn
D) Den Kontakt von Nahrungsbrei mit dem Duodenum
E) Die Surfactantproduktion in der Lunge

55) Aussagenkombination
Welche Aussagen zu Cannabis / zum Cannabiskonsum sind richtig?

1. Haschisch ist ein Produkt der Cannabispflanze.
2. Der Konsum von medizinischem Cannabis kann zu Abhängigkeit führen.
3. Cannabisarzneimittel dürfen von Heilpraktikerinnen und Heilpraktikern verordnet werden.
4. Abbauprodukte können im Blut, jedoch nicht im Urin, nachgewiesen werden.
5. Cannabiskonsum kann Verfolgungswahn und Angst auslösen.

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 2 und 5 sind richtig
D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

56) Aussagenkombination
Wie öffnen Sie eine Brechampulle mit aufgetragenem Punkt korrekt, um Verunreinigungen und Verletzungen zu vermeiden?

1. Der aufgetragene Punkt zeigt zu Ihnen.
2. Der aufgetragene Punkt zeigt weg von Ihnen.
3. Ampullenkopf und -hals mit einem Tupfer umfassen.
4. Sie brechen die Spitze mit einem kurzen Ruck nach vorne (in Richtung Ihres Körpers) ab.
5. Sie brechen die Spitze mit einem kurzen Ruck nach hinten (von Ihrem Körper weg) ab.

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 2 und 5 sind richtig
D) nur 1, 3 und 4 sind richtig
E) nur 1, 3 und 5 sind richtig

57) Mehrfachauswahl
Sie möchten einen psychopathologischen Befund erheben. Welche der folgenden Fragen oder Aufforderungen eignen sich am besten zur Überprüfung der Orientierung?
Wählen Sie **zwe**i Antworten!

A) Welches Datum haben wir heute?
B) Können Sie bitte eine Uhr mit Zifferblatt auf einem Blatt Papier zeichnen?
C) Warum sind Sie hier?
D) Würden Sie bitte das Wort „Mittagssonne" nachsprechen?
E) Was bedeutet: „Ein Apfel fällt nicht weit vom Stamm" Ihrer Meinung nach?

58) Mehrfachauswahl
Was trifft bei einem nephrotischen Syndrom typischerweise zu?
Wählen Sie **zwei** Antworten!

A) Es findet sich ein täglicher Eiweißverlust über den Urin von bis zu 150 mg.
B) Oft finden sich ausgeprägte Ödeme.
C) Häufige Ursache ist eine Glomerulonephritis.
D) Rezidivierende Harnwegsinfektionen sind eine häufige Ursache.
E) Eine Infektion mit invasiven Mykosen sollte dringend ausgeschlossen werden.

59) Einfachauswahl
Welche Aussage zu Darmkrebs einschließlich Vorsorgeuntersuchungen trifft zu?

A) Durch eine Koloskopie wird ein vorliegendes Kolonkarzinom immer entdeckt.
B) Darmkrebs ist die häufigste Ursache von frischem Blut im Stuhl.
C) Die Durchführung von Koloskopien und Tests auf okkultes Blut im Stuhl senken die Darmkrebsmortalität.
D) Das kolorektale Karzinom gehört zu den selteneren Krebsarten bei Männern und Frauen in Deutschland.
E) Die von den gesetzlichen Krankenkassen finanzierte Darmkrebs Früherkennung wird Männern und Frauen gleichermaßen beginnend ab einem Alter von 70 Jahren angeboten.

60) Aussagenkombination
Welche Störungen der Körperstrukturen und -funktionen treten in der Regel erst bei älteren Menschen (>50 Jahre) auf?

1. Grauer Star
2. Hüftdysplasie
3. Prostatahyperplasie
4. Scheuermann-Krankheit
5. Presbyakusis

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 1, 3 und 5 sind richtig
C) nur 3, 4 und 5 sind richtig
D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

HP Prüfung 18.03.2026 Lösungen

1) A B	31) BD
2) C	32) C
3) C D	33) A B
4) A	34) E
5) B	35) A D
6) D	36) D
7) D	37) E
8) B E	38) B
9) E	39) B
10) E	40) D
11) C D	41) D
12) D	42) C D
13) A E	43) C
14) A	44) E
15) B	45) E
16) C	46) C
17) E	47) A
18) D	48) C
19) D	49) C
20) A E	50) B C
21) E	51) E
22) A	52) A
23) B	53) A
24) B	54) A
25) A	55) C
26) A D	56) E
27) B	57) A C
28) B	58) B C
29) E	59) C
30) E	60) B